

EGNACH! LOKAL ANZEIGER

«Gewerbeverein Egnach»
Seiten 6-7

GZA 9315 Neukirch (Egnach)
KW 37, 11. September 2020
Amtliches Publikationsorgan
der Gemeinden Egnach, der Evangelischen Kirchengemeinde Egnach, der Katholischen Kirchengemeinde Steinebrunn und der Volksschulgemeinde Egnach



Pfarrerin Simone Dors, Gemeindepräsident Stephan Tobler, Regierungsrat Urs Martin und Bauleiter Alessandro Massimo.

Festliche Eröffnung Gemeindehaus Egnach

Mit einem Festakt und Tag der offenen Tür wurde das stilschön renovierte Gemeindehaus Egnach am Samstag offiziell eröffnet.

In neuem Glanz, aber gemäss ursprünglichem Zustand prägt das sanierte Gemein-

dehaus Egnach heute den Ortskern in Neukirch. Begonnen hatte alles mit der Planung vor fünf Jahren in Zusammenarbeit mit der Denkmalpflege.

Mit dem leer stehenden alten Sekundarschulhaus auf dem Gristenbühl hatte die

Gemeindeverwaltung eine gute Ausweichmöglichkeit während der Bauphase. Im April dieses Jahres wurde nach der Bauabnahme in die neuen Räume gezügelt.

Fortsetzung auf Seite 2

Haben Sie eine offene Lehrstelle 2021?

Mit einem Eintrag in der Beilage «Freie Lehrstellen 2021» der drei Lokalzeitungen **Seeblick**, **Loki** und **amriswil.info** erreicht Ihre Suche 16'100 Haushaltungen.

Buchen Sie noch heute bei:

Ströbele Kommunikation
Renate Bachschmied
T 079 105 62 19
renate.bachschmied@stroebele.ch



Cocodello

Musikkabarett

Fr/Sa 18.+19. September

Kultur & feines Essen

Wir empfehlen uns auch für Feste, Weihnachtsessen, Firmenevents etc.

Kultur im Bären

9312 Häggenschwil

Tel. 071 243 20 83

www.kulturimbaeren.ch



Besuchen Sie unseren neuen Showroom!

ANGST

Malerei & Gestaltung GmbH

Malerarbeiten innen & aussen | Farbberatungen | Renovationen
Hebebühne | Showroom | Grosse Tapetenauswahl u.v.m.

WWW.IHRE-MALERIN.CH

Industriestrasse 6 | Romanshorn | 071 220 99 94

Fortsetzung von Seite 1

Ein Feiertag

Am Samstag fand die festliche Eröffnung mit zahlreichen geladenen Gästen statt. Gemeindepräsident Stephan Tobler begrüßte die Crew vom Werkhof, die Verwaltung, Vertreter der Nachbargemeinden, Bauamtsleiter Frank Jehle von der Partnergemeinde Eriskirch, Kantonsräte, Regierungsrat Urs Martin und besonders auch verschiedene Handwerker: «Sie sind eigentlich die, welche unser Gemeindehaus zu

einem Bijou gemacht haben.» Tobler erinnerte daran, wie vor fast hundert Jahren die Einweihung des neuen Gemeindehauses stattfand. Darin wurden die Gemeindeverwaltung, die Post, Darlehenskasse, das Grundbuchamt und vier Wohnungen untergebracht. Heute sei ausschliesslich die Gemeindeverwaltung darin untergebracht. Die obere Wohnung wurde aufgelöst und die Räume freigemacht für die Sozialen Dienste. Dadurch gewannen auch alle anderen Abteilungen mehr Platz.

Grussbotschaften

Pfarrerin Simone Dors überbrachte aus der Nachbarschaft, der evangelischen Kirche, symbolisch ein Brot. So will es der Brauch, wenn jemand in ein neues Haus einzieht, auf dass der Wohlstand immer gewahrt bleibe. Sie freute sich, dass mit Kirche, «Traube», Gemeindehaus so ein schöner, markanter Ortsmittelpunkt da sei. Das Gemeindehaus sei seit Generationen ein Begegnungszentrum und die sorgfältige Renovation ein Zeichen der

Stiftung Egnach  wohnen begleiten arbeiten

In der Stiftung Egnach am Bodensee sind erwachsene Menschen mit geistiger Beeinträchtigung zu Hause. Wir begleiten sie beim Arbeiten am geschützten Arbeitsplatz, beim Wohnen und in der Freizeit.

Zur Unterstützung des Sekretariats suchen wir per 1. Nov. 2020 oder nach Vereinbarung:

Kaufm. Sachbearbeiter/in 50 %

Interessiert?
Weitere Informationen finden Sie unter: www.stiftung-egnach.ch

Wir vermieten per sofort oder nach Vereinbarung

1½-Zi.-Wohnung, 46,7 m²

im **Seniorenzentrum Konsumhof**, 3. OG, im Zentrum von Romanshorn, mit Lift, Einbauschränken, Balkon, Keller, Spitex im Haus. Miete inkl. NK Fr. 955.–.

Weitere Informationen bei **Seniorenzentrum Konsumhof**
Jrene Müller +41 79 230 79 94

Restaurant Weinberg Egg, Amriswil

Egg-Beef-Schlemmertage

Donnerstag, 10. September, bis Sonntag, 13. September, jeweils mittags und abends

Geniessen Sie Natura-Beef, Rindfleisch vom eigenen Hof.

Wir freuen uns auf Sie.
Fam. Felder-Häcki
Telefon 071 411 19 41
www.weinberg-amriswil.ch

 **HERBST-SONNTAGE** auf dem Saurer Werk 2 in ARBON

Bine's Kantine Werk 2 www.bkw2.ch

Jeden Sonntag im September / Oktober 2020 von 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr

SO, 13.9. **Thailändisch**
LM • SO, 20.9. **Felchen-Knusperli**
SO, 27.9. **Pulled Pork Burger**
LM • SO, 4.10. **Thailändisch**
LM • SO, 11.10. **Chäs-Spätzli**
LM • SO, 18.10. **Gulasch**
SO, 25.10. **Felchen-Knusperli**

+ jeden Sonntag 1 Überraschungs-Menu

LM = Live-Musik
Fredi Ott am:
20. Sep. 11.00 Uhr
4. Okt. 11.00 Uhr
18. Okt. 11.00 Uhr
Arbor Felix Hüüler am:
11. Okt. 14.00 Uhr

Grosser Aussenbereich mit Zelt und Musik
keine Reservation erforderlich

 mit Fredi Ott

Restaurant / Kantine BKW2
Giessereistrasse, 9320 Arbon 077 - 462 18 26

EGNACH LOKAL ANZEIGER

Für dich. Für mich. Und für alle Egnacher.

Mit dem Loki erreichen Sie 2350 Haushalte in der Gemeinde Egnach.

Mehr Infos unter www.stroebele.ch/loki

EGNACH!
AM BODENSEE

Gemeinde Egnach

Baugesuche
Öffentliche Auflage
11. September 2020 bis 30. September 2020

Bauherr/Grundeigentümer:
Stacher Bruno, Kuglersgreut 4, 9315 Neukirch

Bauvorhaben:
Rückbau Pferdestall / Einbau Holzschnitzelheizung in Scheune
Anbau Holzschnitzellager / Fernwärmeleitung, Parz. Nr. 1308 Kuglersgreut 4a, 9315 Neukirch

Bauherr/ Grundeigentümer:
Politische Gemeinde Egnach, Bahnhofstrasse 81, 9315 Neukirch

Bauvorhaben:
Neubau Unterflurcontainer, Parz. Nr. 590, Gristenbühl 9315 Neukirch

Die Baugesuche können auf der Homepage der Gemeinde Egnach eingesehen werden.
www.egnach.ch/de/aktuelles/aktuellesinformationen/

Einsprachen sind während der Auflagefrist schriftlich und begründet an die Baukommission Egnach, 9315 Neukirch, zu richten. Die Einsprache hat einen Antrag und eine Begründung zu enthalten.

Neukirch-Egnach, 11. September 2020 / Abteilung Bau und Umwelt



Wertschätzung an alle Menschen, die da ein und aus gingen und gehen. Regierungsrat Urs Martin überbrachte als Oberthurgauer Grütse vom Kanton. Er sei in Arbon geboren worden und in Oberaach und Romanshorn aufgewachsen. Egnach sehe er als ausgleichendes Zentrum zwischen den grösseren Orten. Es sei seine Lieblingsgemeinde mit den schönen Apfelbäumen, dem Seeanstoss, und da brauche es auch ein schönes Gemeindehaus.

Die Musikgesellschaft Neukirch-Egnach umrahmte den Festakt musikalisch. Die Kirchenglocken stimmten in die Klänge mit ein. Symbolisch durchschnitt Tobler das Band und machte den Weg frei zum Rundgang durch das Gemeindehaus.

Aus der Baugeschichte

Bauleiter Alessandro Massimo vom Büro saArchitekturBauleitung AG erläuterte Ein-

zelheiten zur Baugeschichte und zum gelungenen Bauwerk, welches heute wieder im ursprünglichen Glanz erstrahle. Die weisse Aussenfarbe kontrastiere wunderbar zu den dunklen Fensterläden und anderen Holzelementen.

Innen wurden einzelne Elemente wie Holzbalken, Abschrägungen und Rundungen in die Erneuerungen einbezogen und so der ursprüngliche Charakter erhalten oder wiederhergestellt. Die Geschosse sind neu aufgeteilt, die Schalter behindertengerecht. Die Räume gewannen an Funktionalität und Grösse.

Zur Sanierung gehörte auch viel versteckter Aufwand wie Lüftung, Wärme- und Schalldämmung, Elektroinstallationen, Anschluss an die Fernwärme von der neuen Turnhalle usw.

Trudi Krieg



Wir gratulieren

Am 5. September feierte **Erna Ruckstuhl-Gsell** in Neukirch ihren **90. Geburtstag**.

Am 11. September feiern **Rosmarie und Kurt Bruhin** in Egnach ihre **55. Ehejahre**.

Herzliche Gratulation und alles Gute für die Zukunft.

Gemeinderat Egnach



Todesfall

Gestorben 7. September 2020

Monika Anna Hartz

Von Lützelflüh BE, geboren am 05. Juni 1939, wohnhaft gewesen in Winden, Roggwilerstrasse 17.

Die Abdankung findet im engsten Familienkreis statt.

Kirchgemeinden

Evangelisch-Egnach

Sonntag, 13. September

09.45 Uhr Gottesdienst, Pfr. Gerrit Saamer

www.kirche-egnach.ch

Katholisch-Steinebrunn

Freitag, 11. September

09.45 Uhr Gottesdienst im AWH

Wortgottesfeier mit Kommunion

Bitte informieren Sie sich im Alterswohnheim über die erforderlichen Schutzmassnahmen für Besucher.

18.00 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunion

Jahrzeit Oskar Brandes-Bischof

Sonntag, 13. September,

24. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte Pro Juventute

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Montag, 14. September

14.00 Uhr Rosenkranzgebet

www.kath-steinebrunn.ch

Mitteilungen aus dem Gemeinderat

Ersatz Wasserleitung Burkartsulishaus-Baumannshaus

Der Ersatz der alten Wasserleitung Burkartsulishaus-Baumannshaus ist im Rahmen der generellen Wasserplanung erforderlich. Es handelt sich um eine alte Wasserleitung. Der Ersatz der Leitung ist im Budget 2020 vorgesehen und kann mit anderen Werkleitungen koordiniert werden. Der Gemeinderat hat das vom Ingenieurbüro Wälli AG erarbeitete Projekt genehmigt. Das Projekt liegt seit dem 4. September 2020 während 20 Tagen öffentlich auf.

Querung Bahnhof Egnach

Im Verkehrskonzept Egnach ist einerseits die Sanierung des Niveauüberganges Luxburgstrasse sowie eine Unterführung für den Langsamverkehr auf Höhe Bahnhof Egnach

im Zusammenhang mit dem Seeradweg angedacht. Im kantonalen Richtplan ist diese Querung ebenfalls vorgesehen und im Hinblick auf die Überbauung der Luxburgerwiese erforderlich. Die Sanierung des Niveauüberganges Luxburgstrasse ist abgeschlossen und bewährt sich.

Das Tiefbauamt des Kantons Thurgau hat zusammen mit der Gemeinde Egnach eine Studie für eine Querung erstellen lassen. Beauftragt dazu wurde das Ingenieurbüro Wälli AG. Der Gemeinderat hat den Bericht über die verschiedenen Varianten einer Querung zur Kenntnis genommen. Die Machbarkeit einer solchen Querung wird nun im Vergleich der Varianten vertieft geprüft.

Weiter hat der Gemeinderat:

– sich am Vernehmlassungsverfahren der

Abfallplanung des Kantons Thurgau, Teil Deponieplanung 2020–2050 beteiligt.

– einen Nachtragskredit für die Malerarbeiten am Gemeindehaus von 35'000 Franken bewilligt.

Der Gemeinderat hat Kenntnis genommen:

– von der Mitteilung von Texaid; in der Gemeinde Egnach wurde, im Jahr 2019 18'029 Kilogramm Altkleider gesammelt.

– von der Mitteilung des Kehrrichtverbandes KVA Thurgau; neuer Sammeltag ab 4. Januar 2021: Mittwoch (bis 31. Dezember 2020 – Freitag).

– vom Tag der offenen Türe bei der ARA Romanshorn vom 12. September von 10 bis 16 Uhr, wo für einen Grossteil der Gemeinde Egnach das Abwasser gereinigt wird.

Gemeinderat

Wechsel im Präsidium des Gewerbevereins Egnach

Der Einladung des Gewerbevereins Egnach folgten 42 stimmberechtigte Mitglieder und vier Gäste.

Fast gleich viele hatten sich entschuldigt. Sicher spielte da auch Corona eine grosse Rolle. Trotzdem konnte eine sehr gute 105. Hauptversammlung abgehalten werden.

Seinen letzten Jahresbericht verlas Hans Oppikofer im Saal des Restaurants Seelust in Wiedehorn. Dieser wurde einstimmig angenommen.

Das Traktandum «Wahlen» bescherte dem Verein eine grosse Rochade.

Neu und einstimmig gewählt in der Funktion als Präsident wurde Roland Kauderer. Bravo! Zudem wurden als Beisitzer in den Vorstand Daniel Hutterli, Peter Wachter und Reto Kropf gewählt und mit Applaus «willkommen» geheissen.

James Romano, Bruno Egger und Pascal Dessaux wurden in globo für weitere zwei Jahre bestätigt. Somit umfasst der Vorstand des Gewerbevereins Egnach neu 7 Mitglieder.



Feierliche Übergabe des Präsidiums durch Hans Oppikofer an Roland Kauderer.

Die Motivation des neuen Präsidenten, diesen tollen Verein zu leiten, war ersichtlich. Fokus sieht er in der GEWA 26, dem Kontakt unter den Gewerblern und der Bindung von Schulen, Lehrern und Ausbildungsbetrieben. Neu gibt es einmal im Monat einen Gewerblernzünzi im Restaurant Rossini. Die Lokalität wird dann von Zeit zu Zeit gewechselt.

Den anstehenden Boxenstopp, am 14. November vormittags in der Rietzelghalle, erachtet er als wichtig und primär für die Schüler, die Lehrer und das Gewerbe.

An diesem Abend wurde nebst Hans Oppikofer auch Alessandro Paliaga für seine Tätigkeiten im Vorstand verabschiedet und verdankt. Beiden ein herzliches Dankeschön für den langjährigen Einsatz.

Nach der Hauptversammlung informierte Roli Etter von der EGE (Energiegenossenschaft Egnach) über die neu gegründete Genossenschaft und die Möglichkeit für uns Gewerbler, als neue Mitglieder erneuerbaren Energien eine Chance zu geben.

Gewerbeverein Egnach, Pascal Dessaux





Ökumenisches Spur8-Glaubensseminar

Sieben Freitagabende und einen Abschluss-Gottesdienst sieht das Konzept von Spur8 vor. 24 Personen hatten sich angemeldet und trafen sich abwechselungsweise im evangelischen und katholischen Kirchgemeindehaus in Neukirch bzw. Steinebrunn.

Nach einem lockeren Steh-Imbiss gab es jeweils ein rund 30-minütiges Referat mit PowerPoint-Bildern zu Themen wie «Sinn», «Glaube» oder «Jesus». Danach wurde das Gehörte in Gesprächsgruppen vertieft, hinterfragt oder auch mit persönlichen Erlebnissen ergänzt. Aufgrund der zahlreichen Anmeldungen gab es vier Gesprächskreise, die sich in verschiedene Räume verteilten.

Zu einem gemeinsamen Abschluss trafen sich dann nochmal alle im Saal. Die ersten sechs Abende fanden vom 7. Febr. bis 13. März statt. Der siebte Abend, sowie der Abschluss-Gottesdienst konnten nach dem langen Unterbruch im August noch nachgeholt werden.

Herzlichen Dank dem Team mit sechs Personen und ebenfalls allen Teilnehmenden für eure aktive und wertschätzende Beteiligung! Aufgrund der zahlreichen, positiven Rückmeldungen überlegen wir uns, nächstes Jahr wieder etwas zu organisieren.

*Mathias Hüberli
Diakon, evang. Kirchgemeinde Egnach
für das Spur8-Team*

Pro Senectute Herbstsammlung 2020

Gemeinsam stärker, dafür sorgen wir auch in Zukunft

Ältere Menschen sind in vielen Bereichen eine unverzichtbare Stütze für die Gesellschaft. Sie sorgen für erkrankte Partner, unterstützen Kinder und Enkel. Sie geben ihre Erfahrungen an die jüngere Generation weiter oder engagieren sich oft in der Freiwilligenarbeit.

Als die Fachorganisation im Altersbereich sorgen wir dafür, dass diese gemeinsame Stärke auch in Zukunft wirken kann. Pro Senectute hilft Seniorinnen und Senioren, Krisen zu meistern, und steht ihnen mit Rat

und Tat im Alltag zur Seite. Mit Ihrer Spende ermöglichen Sie, dass wir unsere wichtigen Hilfsangebote erbringen können.

Die diesjährige Herbstsammlung von Pro Senectute findet vom 21. September bis zum 31. Oktober statt. In den meisten Thurgauer Gemeinden wird wieder eine Haustürsammlung durchgeführt.

Jeder gespendete Franken wird für ältere Menschen im Thurgau eingesetzt. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

*Spendenkonto:
CH23 0900 0000 8500 0530 0*

Pro Senectute Thurgau

RAIFFEISEN MemberPlus – profitieren auch Sie!

Gemeindebibliothek: Öffnungszeiten: Für Kinder und Erwachsene: Montag, 18.30–19.30 Uhr, Donnerstag, 16.00–18.00 Uhr, Samstag, 10.00–12.00 Uhr. Für Erwachsene: 1. und 3. Sonntag im Monat, 10.30–11.30 Uhr.

Gemeinnütziger Frauenverein: Brockenstube Neukirch, Dienstag, 14.00–17.00 Uhr, Donnerstag, 14.00–17.00 Uhr, Samstag, 09.30–11.30 Uhr. Mobile 076 730 58 93.

FDP Egnach: Samstag, 12. September, 10.00–11.30 Uhr. FDP-PolitTisch, Restaurant Winzelnberg, Steinebrunn.

Landfrauen Egnach: Freitag bis Sonntag, 13.–15. November 2020. Wellness-Wochenende in Haller's Geniesser Hotel im Kleinwalsertal. Weitere Informationen und Anmeldeformulare bei Adelheid Gsell unter Telefon 071 477 14 29 oder gsellwerner@bluewin.ch.



Impressum

Herausgeberin
Gemeinde Egnach

Erscheinungstag
Jeden Freitag

Redaktion und Verlag
Gemeindeverwaltung Egnach, Bahnhofstrasse 81,
9315 Neukirch-Egnach, Telefon 071 474 77 66,
loki@egnach.ch

**Entgegennahme von Inseraten
bis Montag, 14.00 Uhr, Todesanzeigen bis
Dienstag, 11.00 Uhr**

Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35,
8590 Romanshorn, Telefon 071 466 70 50,
Fax 071 466 70 51, inserate@stroebele.ch,
www.stroebele.ch/loki.

Abonentenservice
Jahresabonnement gedruckt: Fr. 100.–
Jahresabonnement digital: Fr. 30.–
Telefon 071 474 77 66

Layout und Druck
Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35,
8590 Romanshorn

Papier
Recycling, 100% Altpapier





bresga

bresga Fenster AG, T 071 477 20 10




HUGENTOBLER & BÜHLER
AG FÜR TREUHAND UND
UNTERNEHMENSBERATUNG

Mehr als nur Zahlen.

www.hubtreuhand.ch T 071 466 78 78



Mannhart Holzbau AG

Hegi 6 • 9315 Winden • Telefon 071 477 22 63
mannhart-holzbau.ch



RENAULT
Passion for life



DACIA

Ihre Garage im Zentrum von Neukirch.



Garage Hertach AG
9315 Neukirch-Egnach hertachneukirch.ch



Bestens beraten mit der TKB Neukirch-Egnach

Wie finanzieren wir unser Eigenheim? Wie kann ich vorsorgen, damit ich nach der Pensionierung eine unbeschwerte Zeit geniessen kann? Wie spare ich am besten für meine geplante Weltreise? Das sind nur einige Fragen, die sich im Lauf des Lebens stellen.

«Wenn wir auf unserem Lebensweg Weichen stellen, tauchen meist auch finanzielle Fragen auf», sagt James Romano, Leiter der TKB Neukirch-Egnach. «Wir stehen dabei als Partner zur Seite und unterstützen unsere Kundinnen und Kunden dabei, die Weichen richtig zu stellen.»

Ob Sparen, Anlegen, Finanzieren – das Team der TKB Neukirch-Egnach berät werktags von 8 bis 20

Uhr in sämtlichen finanziellen Angelegenheiten. Im Zentrum der umfassenden Beratung stehen die Bedürfnisse und Ansprüche der einzelnen Person. «Die optimale Finanzplanung ist so individuell wie es der Lebensweg eines Menschen ist. Ob nun jemand eine Hypothekarofferte wünscht, Fragen zu seiner Finanzplanung hat oder sich über Vorsorgeleistungen informieren möchte – die persönliche Lebenssituation spielt immer eine Rolle. Aus diesem Grund legen wir grossen Wert auf die persönliche Beratung», sagt James Romano.

Gerne beraten wir Sie von 8 bis 20 Uhr. Vereinbaren Sie noch heute einen Termin: **Telefon 071 627 70 25 | www.tkb.ch**



Miete mick!

Hubmann
Dach- und Fassadenbau AG

- ERNEUERBARE ENERGIE
- STEIL- + FLACHDACH
- FASSADENBAU
- BAUSPENGLEREI
- UNTERHALTSARBEITEN

hubmann-dach.ch

erdgas 

EGNACH!

AM BODENSEE

Rolf Krömli
Generalagent
Eidg. dipl. Versicherungsfachmann
Finanzplaner mit eidg. Fachausweis



ZURICH, Generalagentur Siegfried Kneubühler
Agentur Romanshorn
Alleestrasse 25
8590 Romanshorn
Telefon +41 71 466 75 75
Fax +41 71 466 75 80
Mobil +41 79 605 69 09
E-Mail rolf.kroemli@zurich.ch



V.l.: James Romano, Leiter Geschäftsstelle TKB Neukirch-Egnach; Irmgard Müller Giger, Senior Beraterin Privatkunden; Monika Rüegg-Glanzmann, Sachbearbeiterin Privatkunden.

Bodensee Bräu – Bier wie es schöner nicht sein kann.



Öpfelfarm

Monika & Roland Kauderer
Olmishausen 18 • 9314 Steinebrunn • 071 470 01 23
Mi und Fr 13:30 – 17:30 Uhr und Sa 8 – 12 Uhr

Arbonerstrasse 34
9315 Neukirch-Egnach
Telefon 071 477 14 14
Telefax 071 477 37 14
info@blumenschwend.ch
www.blumenschwend.ch



BLUMEN GSCHWEND
innovativ & kreativ

! Mit uns reisst Ihre Energie nicht ab !



elektroetter
installiert Zukunft

Telefon 071 474 74 74 www.elektroetter.ch

Ihr Maler für alle Fälle!

Maler Bilgeri AG Malergeschäft
Lehmbau
Renovationen

Tel. 071 463 25 47 | Romanshorn, Neukirch, Bottighofen | www.malerbilgeri.ch

PNEUHAUS HUG

Alles rund um Räder
Unterhaltsarbeiten
Reparaturen und Tuning

Ebnet 4 • 9315 Neukirch
071 477 16 28

pneuhausug.ch

BÜHLER
BEDACHUNGEN & BAUSPENGLEREI AG

Ihr Fachmann für die ganze Gebäudehülle

Flachdach
Kranarbeiten
Fassadenbau
Gerüstungen
Blitzschutz
Photovoltaik

8590 Romanshorn 071 463 23 22 buehler-dach.ch



Werden Sie unverwechselbar



können auch kurzfristige Aufträge speditiv und termingerecht abfertigen. Swissness wird bei uns grossgeschrieben.

Stickerei – edel und langlebig

Stickerei ist die höchste Art der Textilveredelung. In unserem Atelier haben Sie die Möglichkeit, aus unserem Sortiment jegliche Art von Textilien veredeln zu lassen: ob T-Shirt, Polo, Jacken, Arbeitskleidung und vieles mehr.

Wir helfen Ihnen auf die Beine

Auch wir möchten Ihnen in dieser ungewissen Zeit unter die Arme greifen: Bei einer Bestellung zwischen dem 15. September bis zum 15. Oktober 2020 gewähren wir Ihnen 5% Rabatt auf sämtliche Textilien, und als Neukunden profitieren Sie in diesem Zeitraum von einer Stickdateierstellung zum halben Preis. #führenandmitanand **Setzen auch Sie Ihr Unternehmen oder Ihren Verein ins richtige Licht.**

Luxburgstrasse 15, 9322 Egnach
T 071 410 09 97, M 076 380 09 97
M 076 407 09 97, www.stitchandmore.ch



Ob Kleinunternehmer oder Grossindustrieller, jeder ist darauf angewiesen bei seinen Kunden einen guten Eindruck zu hinterlassen. Dies gelingt Ihnen unter anderem mit einem perfekten Auftritt. Diesen finden Sie bei uns: Wir bekleiden Ihr Unternehmen oder Ihren Verein einheitlich und individuell und beschriften Ihre Kleidung nach Ihren Wünschen.

Denn Kleider machen Leute – und wir machen Sie unverwechselbar.

Stitch and more – flexibel und innovativ

Die grösste Stärke ist unsere persönliche Beratung: Wir legen grossen Wert darauf, den Kunden in seinen Bedürfnissen zu unterstützen und die beste realisierbare Lösung für ihn zu finden. Durch die Inhouse-Produktion sind wir sehr flexibel und

Puro Gusto

ERLEBEN REISEN ESSEN

Aurelio Petti • Erwin Steiner
Wertstrasse 22 • 9320 Arbon
info@puro-gusto.ch • www.puro-gusto.ch
076 589 25 57

emmental
versicherung

Hauptagentur Thurgau
Thomas Schnyder
Tel. 071 470 01 85
www.emmental-versicherung.ch

DIEKLIMA MACHER.CH
OTTO KELLER AG

24h
0844 413 413

GEBÄUDE- UND PROZESSTECHNIK

Otto Keller AG | Arbon | Frauenfeld | St.Gallen | Herisau | Arnegg | Neukirch-Egnach

MAUSACKER
Biohof - Beiz er Leben

Mausacker · Biobauer Hans Oppikofer
9314 Steinebrunn · Telefon 071 477 11 37
leben@mausacker.ch · www.mausacker.ch

Thurgauer Kantonalbank
FÜRS GANZE LEBEN

MOTOSHOP PFIFFNER
KOMPETENT & BEGEISTERT! GmbH

stitch and more
luxburgstrasse 15
9322 Egnach
Phone 071 410 09 97
Mobile 076 380 09 97
Mobile 076 407 09 97
Mail: info@stitchandmore.ch
Web: www.stitchandmore.ch

stitch n more
dein textilbeschrifter

TEXTILDRUCK ■ STICKEREI ■ TEXTILIEN

Knappe Niederlage gegen Aufstiegsaspiranten

FC Zuzwil – FC Neukirch-Egnach 0:1

Der FC Neukirch-Egnach verliert eine äusserst umkämpfte Partie nur ganz knapp. Das einzige Gegentor musste man in der ersten Halbzeit hinnehmen. Vor allem im zweiten Umgang hatten die Neukircher genügen Chancen, um den Ausgleich zu erzielen

Das Spiel

Nach dem desolaten Auftritt im ersten Meisterschaftsspiel gegen Bischofszell wollte man im zweiten Spiel gegen Zuzwil unbedingt Punkte mit nach Hause nehmen. Die Partie startete umkämpft, wobei das Heimteam ein Chancenplus zu verzeichnen hatte. Einer dieser Chancen nutzte der FC Zuzwil in der 21. Spielminute zur 1:0 Führung. Wie schon vor dem Führungstreffer, sorgten immer

wieder scharfe Flanken der Zuzwil, für Verwirrung im Strafraum des FC Neukirch-Egnach. Allerdings konnte sich der FCNE auf die Abwehr und auf Torhüter Pascal Tapfer verlassen. Bereits in der ersten Halbzeit kam man dem Ausgleichstreffer sehr nahe. Captain Adriano Martino hatte kurz vor der Pause eine Doppelchance. Leider scheiterte er beide Male am Torhüter der Zuzwiler.

Kurz nach Wiederanpiff tauchte der FC Neukirch-Egnach abermals alleine vor dem Tor auf. Rafael Schmied schoss allerdings den Ball aus aussichtsreicher Position übers Tor. In der Folge konnten sich die Neukircher immer wieder gute Chancen erarbeiten, scheiterten meist aber am eigenen Unvermögen. Am Schluss bliebe es beim 1:0-Sieg für den FC Zuzwil.

Vorschau

Morgen Samstag, 12. September, empfängt der FC Neukirch-Egnach den SC Brühl. Anpfiff ist nicht wie üblich um 18 Uhr, sondern eine Stunde später um 19 Uhr. Die Mannschaft freut sich auf Ihre Unterstützung im Kampf um die ersten drei Punkte für den FCNE.

Startaufstellung:

P. Tapfer, M. Eberle, I. Breitenmoser, C. Ammann, M. Huber, A. Martino (C), S. Hasler, L. Schwitzer, R. Ziegler, M. Würth, F. Held.

Ersatz:

M. Jabornik, J. Weibel, M. Cardillo, C. Nachbaur, R. Schmied, S. Gehrig, P. Kanzelberger.

FCNE

Freundlicher Reminder

Pfadi-Schnuppertag am 12. September 2020

Der kantonale Pfadi-Schnuppertag findet **diesen Samstag auch in Neukirch** statt. Die Schnupperaktivitäten starten um **14 Uhr beim Pfadiheim**, ab 13.30 Uhr wird auf dem Parkplatz der Firma Geiser in Neukirch ein Infostand bereitstehen, um jegliche Fragen rund um die Pfadi zu beantworten. Teilnehmen können alle Kinder im Alter von vier bis 16 Jahren. Bringt eure Dreckelikleider und gute Schuhe mit, ansonsten braucht ihr für diesen Nachmittag nichts Spezielles mitzubringen.

Bei Fragen dürft ihr euch gerne per Mail an die Abteilungsleitung wenden:
al@seesturm.ch

Wir freuen uns auf das Abenteuer mit euch!

Pfadi Seesturm Neukirch-Egnach



Amtsblatt vom 4. September 2020

Handelsregister

– Ekförd AG, in Egnach, CHE-205.151.618, Arbonerstrasse 28a, 9315 Neukirch (Egnach), Aktiengesellschaft (Neueintragung). Statutendatum: 17.8.2020. Zweck: Die Gesellschaft bezweckt die Verwaltung und Vermittlung, den Kauf und Verkauf, die Entwicklung, Projektleitung, Planung und Erstellung von Immobilien aller Art. Die Gesellschaft kann Zweigniederlassungen und Tochtergesellschaften im In- und Ausland errichten und sich an anderen Unternehmen im In- und Ausland beteiligen sowie alle Geschäfte tätigen, die direkt oder indirekt mit ihrem Zweck in Zusammenhang stehen. Die Gesellschaft kann im In- und Ausland Grundeigentum erwerben, belasten, veräussern und verwalten. Sie kann auch Finanzierungen für eigene oder fremde Rechnung vornehmen sowie Garantien und Bürgschaften für Tochtergesellschaften und Dritte eingehen. Aktienkapital: CHF100'000.–. Liberierung Aktienkapital: CHF 100'000.–. Aktien: 1000 Namenaktien zu CHF 100.–. Qualifizierte Tatbestände: Sacheinlage/Sachübernahme: Die Gesellschaft übernimmt bei der Gründung gemäss Vertrag vom 17.8.2020 ein Grundstück, wofür 1000 Namenaktien zu Fr. 100.– ausgegeben und CHF 2494 ABl. Nr.36/2020 30'000.– als Forderung gutgeschrieben werden. Publi-

kationsorgan: SHAB. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen per Brief oder E-Mail an die im Aktienbuch verzeichneten Adressen. Vinkulierung: Die Übertragbarkeit der Namenaktien ist nach Massgabe der Statuten beschränkt. Die Gesellschaft hat mit Erklärung vom 17.8.2020 auf die eingeschränkte Revision verzichtet. Eingetragene Personen: Dröfke, Andreas, von Romanshorn, in Neukirch (Egnach), Präsident des Verwaltungsrates, mit Kollektivunterschrift zu zweien; Dröfke, Annette, von Romanshorn und Pfyn, in Romanshorn, Mitglied des Verwaltungsrates, mit Kollektivunterschrift zu zweien; Dröfke, Annik, von Romanshorn, in Aadorf, Mitglied des Verwaltungsrates, mit Kollektivunterschrift zu zweien; Dröfke, Verena, von Romanshorn, in Romanshorn, Mitglied des Verwaltungsrates, mit Kollektivunterschrift zu zweien; Hauri, Anja, von Seon und Romanshorn, in Romanshorn, Mitglied des Verwaltungsrates, mit Kollektivunterschrift zu zweien. Tagesregister-Nr. 4280 vom 19.8.2020

– Zanetti Select, in Egnach, CHE-438.115.530, Mooswiesenstrasse 3, 9322 Egnach, Einzelunternehmen (Neueintragung). Zweck: Personalvermittlung. Eingetragene Personen: Zanetti, Carlo, von Mesocco, in Egnach, Inhaber, mit Einzelunterschrift. Tagesregister-Nr. 4328 vom 21.8.2020 *Amtsblatt Thurgau*



Filmprogramm



Master Cheng – chin. Meisterkoch in Lappland

Freitag, 11. September um 20.15 Uhr;

Samstag, 19. September um 20.15 Uhr

Von Mika Kaurismäki | OV mit d-/Untertiteln | ab 6 | 114 Min.

The Climb – eine Männer-Freundschaft

Samstag, 12. September um 17 Uhr

Von Michel A. Covino | OV mit d/f-/Untertiteln | ab 16 | 94 Min.

The Secret – das Geheimnis

Samstag, 12. September um 20.15 Uhr

Von Andy Tennant | Deutsch | ab 12(14) | 107 Min.

Scoob! – löst ein Geheimnis

Sonntag, 13. September um 14 Uhr

Von Tony Cervone | Deutsch | ab 6(8) | 93 Min.

To the Ends of the Earth – von Japan nach Usbekistan

Sonntag, 13. September um 17 Uhr

Von Kiyoshi Kurosawa | OV mit d/f-/Untertiteln | ab 16 | 120 Min.

Shalom Allah – nahe an Islam-Konvertiten

Dienstag, 15. September um 19.30 Uhr;

Mittwoch, 23. September um 19.30 Uhr | mit Filmgespräch

Von David Vogel | D mit d/f-/Untertiteln | ab 8(14) | 99 Min.

Zwischenwelten – unterschiedliche Wege des Heilens

Mittwoch, 16. September um 19.30 Uhr;

Samstag, 19. September um 17 Uhr

Von Thomas Karrer | Dialekt | ab 8(10) | 87 Min.

Fischerin vom Bodensee – der Heimatfilm

Donnerstag, 17. September um 19.30 Uhr

Von Harald Reinl | Deutsch | ab 6 | 90 Min. mit Filmgespräch

Weiter im Programm:

Schwesterlein | 18. und 26. September | 20.15 Uhr

Undine | 22. und 30. September | 19.30 Uhr

Welcome to Zwitscherland | 24. September | 19.30 Uhr | Eintritt frei

The Personal History of David Copperfield

25. September und 3. Oktober | 20.15 Uhr

Meine Freundin Conni | 27. September | 14 Uhr

Volunteer – für Gestrandete

Hors Normes – Alles ausser gewöhnlich

Im Museum am Hafen:

Die Welt im Kino – eine vergnügliche Zeitreise | Erlebnisschau für Jung und Alt | Die Ausstellung dauert bis 7. Februar

Kino Roxy

Salmsacherstrasse 1 | 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 10 63 | www.kino-roxy.ch

DTV Neukirch-Egnach auf der Turnfahrt

Am Samstagmorgen trafen sich 18 motivierte Turnerinnen am Bahnhof Egnach. Wo die Reise wohl hingehet? Das behielten die drei Organisatorinnen bis zuletzt für sich.

Mit dem Zug ging es bis nach Bad Ragaz und weiter zu Fuss nach Fläsch. Bei schönstem Wetter besuchten wir das Weingut der Familie Kunz. Während der fachkundigen Führung degustierten wir verschiedene Weine. Bevor wir weiter durch die Rebberge nach Jenins wanderten, brauchten wir erst einmal eine Stärkung und genossen unseren Lunch. Das nächste Weingut auf unserer Tour war von unserem Besuch etwas überrascht, dennoch waren wir herzlich willkommen, durften den Weinkeller besichtigen und wurden (auch hier) kulinarisch verwöhnt.

Der nächste Halt war die Jugendherberge in Chur. Nach einer Dusche führte uns der

Hunger in die Stadt. Zum Nacht gab es den bündner Schmaus Capuns. Ein Kaffee und etwas Dessert half uns, den weiteren Abend in vollen Zügen zu geniessen

Nach einer Nacht voller Bass und wenig Schlaf machten wir uns am Sonntagmorgen auf zur Schnitzeljagd. Das nächste kulinarische Highlight wartete auf uns im Kaffeklatsch. Nach einem gemütlichen Zmorgen erkundeten wir mit Rätsel und Challenges weiter Chur.

Als Abschluss unseres Wochenende, mussten wir im Adventure Room in Chur unser Teamwork und Geschick beweisen und uns aus dem Raum befreien.

Müde und zufrieden nach einem gelungenen Wochenende machten wir uns auf den Nachhauseweg.

DTV Neukirch-Egnach

Frauenturngruppe reist ins Zürcher Unterland

Bei bester Witterung durften die Turnerinnen die alte Heimat ihrer Leiterin kennenlernen.

Von Pfungen aus ging es zu Fuss via Irchelturn nach Teufen und danach dem Rhein entlang nach Flaach. Einige wagten sich in den Rhein, die anderen kühlten sich im Pool ab. Die Übernachtung auf dem Bauernhof war sehr schön und wir wurden sehr fein bekocht. Am Sonntag ging es weiter durch die Thurauen nach Rheinau. Dort durften wir den Samenzuchtbetrieb Sativa Rheinau besichtigen.

Nach dem Mittagessen ging es für all jene ohne allzu stark lädierten Füsse (die anderen nahmen das Schiff) den Rhein aufwärts nach Neuhausen, wo unser reservierter Zug Richtung Neukirch zwar ohne uns losfuhr,



wir aber zum Glück den nächsten erwischen... Wieder einmal durften wir eine für viele von uns unbekannte Region ganz in

unserer Nähe kennenlernen. Herzlichen Dank der Organisatorin Ladina Ruhstaller.

FTG Neukirch-Egnach

19. Oberthurgauer Wirtschaftsmeeting

Gerade die aktuelle Zeit ist geprägt von ständig neuen Herausforderungen. Wer im Wettkampf bestehen will, muss stets das Ziel im Fokus behalten, um Hürden und Hindernisse zu überwinden. Im Sport genauso wie in der Wirtschaft zählen Entschlossenheit und Visionen, aber auch Flexibilität und der Mut, neue Wege zu gehen. Unter dem Motto «Fokussiert und mutig im Wettkampf» lädt deshalb die Arbeitgebervereinigung Region Romanshorn am 22. Oktober zum 19. Oberthurgauer Wirtschaftsmeeting in Romanshorn ein, um spannende Parallelen aus Sport und Wirtschaft zu ziehen.

Ausgewählte Romanshorner Unternehmen öffnen ihre Türen für die Teilnehmer. Der anschliessende Lunch bietet Gelegenheit, neue Kontakte zu knüpfen, Bekannte zu treffen und sich auszutauschen. Yasmin Giger, Schweizer Rekordhalterin U18 und U20 über 400 m und 400 m Hürden, berichtet aus ihrem Leben als Spitzensportlerin. Erst 20-jährig, stand die Romanshornerin bereits an Junioren-Europa- und Weltmeisterschaften in der Leichtathletik auf dem Podest.

Arbeitgebervereinigung Region Romanshorn



Thurgauer Gourmet-Wanderung abgesagt

Die Thurgauer Gourmet-Wanderung, die dieses Jahr in der Region Egnach am Bodensee hätte stattfinden sollen, war im Thurgauer Tourismusjahr trotz Corona ein kleiner Hoffungsschimmer.

Bis zuletzt dachte man, eine Durchführung im Herbst könnte vielleicht doch noch gelingen und es würde wieder entlang verschiedener Menü-Stationen gewandert und geschlemmt. Am Ende siegte jedoch Vernunft und Vorsicht. Initiant Thurgau Tourismus hat sich zusammen mit den beteiligten Partnern entschieden, die Gourmet-Wanderung 2020 abzusagen. Obwohl verschiedene Durchführungsszenarien und mögliche Corona-Schutzkonzepte durchdacht wor-

den sind, kamen die Verantwortlichen zum Schluss, dass die geltenden Sicherheitsvorgaben vom Bund mit dem Konzept des Anlasses nicht zufriedenstellend vereinbar sind. Der Grossanlass, der während zweier Tagen jeweils bis zu 1'000 Besucher und Besucherinnen anlockt, fällt darum diesen Herbst an beiden Durchführungstagen aus.

Nichtsdestotrotz behalten die Initianten einen gewissen Optimismus und halten am traditionellen und beliebten Anlass fest: Nächstes Jahr soll die Thurgauer Gourmetwanderung dann wirklich in Egnach stattfinden und die Teilnehmer von Station zu Station wandern und Thurgauer Köstlichkeiten schlemmen dürfen.

Thurgau Tourismus

Leserbrief

«Konzern»-Initiative schadet lokalen Unternehmen

Die Unternehmensverantwortungsinitiative zielt auf wenige Grosskonzerne, trifft aber alle Unternehmen in der Schweiz, so auch diejenigen der Region Romanshorn. Die exportstarke Oberthurgauer Wirtschaft hat unzählige Kunden und Lieferanten auf der ganzen Welt, welche die Grundlage für den Erfolg und die zugehörigen Arbeitsplätze sind. Die Initiative fordert, dass alle Unternehmen unabhängig von der Grösse und der Branche zu einer «Sorgfaltsprüfung auf sämtlichen Geschäftsbeziehungen» verpflichtet werden. Da es sich hier um Tausende solcher Beziehungen handelt, ist insbesondere für unsere KMUs ein Bürokratiemonster ohne Nutzen zu erwarten. Die Initiative ist gut ge-

meint, schießt aber mit weltweiter Haftung auch ausserhalb des Unternehmens und Beweislastumkehr weit übers Ziel hinaus und schafft permanente Rechtsunsicherheit. Ich kann Ihnen versichern, dass unsere Unternehmen ihre Verantwortung wahrnehmen und empfehle daher ein Nein zu dieser Initiative. Zu guter Letzt: Bei einer Ablehnung der Initiative tritt der Gegenvorschlag des Parlaments in Kraft, der die berechtigten Aspekte der Initiative hinsichtlich der Verantwortlichkeit von Unternehmen umsetzt.

*Andrea Roth, Egnach,
Präsident Arbeitgebervereinigung AVR*

Einfach freiwillig

Andreas und Doris Günther für Pro Schule Ost

Der Verein Pro Schule Ost unterstützt mit gebrauchten Schulmöbeln und Secondhand-Material Schulen in verschiedenen osteuropäischen Ländern.

Doris und Andreas Günther arbeiten ehrenamtlich seit der Gründung 1996 mit.

1. Was hat dieses freiwillige Engagement ausgelöst? Wie lange engagieren Sie sich schon für diese Sache?

Für die schwierige Situation in Osteuropa wurden wir 1983 sensibilisiert, als wir für ein Jahr in Wien lebten. Nach der Wende entstanden christliche Schulen, die wir mit Mobilien unterstützen konnten.

Wir sind überzeugt, dass eine wertorientierte, christliche Bildung zum Aufbau einer Gesellschaft am nachhaltigsten wirkt. Solcher Unterricht braucht eine gewisse Infrastruktur. Die Lehrkräfte sollen damit zur Hoffnung und zur Freude am Unterrichten ermutigt werden.

2. Was bereitet Ihnen Freude und Befriedigung an dieser Beschäftigung?

Rückblickend hat uns dieses «Familienprojekt» zusammengeschweisst und wir haben uns Fähigkeiten erworben, die uns auch persönlich weitergebracht haben.

Dankbare Rückmeldungen und Fotos aus den Empfängerländern sind Höhepunkte.

3. Welchen Herausforderungen müssen Sie sich dabei stellen?

Die Arbeit ist unregelmässig und ehrenamtlich. Für die jährlich 10 bis 15 LKWs umfasst



ein Verladeteam 8–10 Personen, die einige Stunden harte Arbeit leisten müssen.

Die Zollbestimmungen und der Umgang mit den Behörden sind in jedem Land anders, es kann vorkommen, dass benötigte Waren wegen der Formalitäten gar nicht geliefert werden können. Eine grosse Herausforderung ist es, vor Ort vertrauenswürdige Kontaktpersonen zu finden.

4. Wie und in welcher Form könnten Sie Unterstützung gebrauchen?

Kräfte, zupackende Helfer sind immer willkommen.

An Material benötigen wir Schulmöbel aus der näheren Umgebung, Velos, Rollstühle, Geschirr, Kochutensilien, alles sinnvolle Secondhand-Material ausser Möbel.

5. Welche Visionen haben Sie? Allgemein und in Bezug auf Ihre Tätigkeit.

Unsere Motivation bleibt die Unterstützung von Schulen. Sie hat sich in die Ukraine und nach Moldawien verschoben.

Andreas: Mein nächstes Projekt ist es, mich in der Lehrerbildung in Afrika zu engagieren. Die Lehrerbildung ist zentral für die Entwicklung einer Gesellschaft.

Eine Vision die uns sehr am Herzen liegt, ist es in Europa nicht einfach die Grenzen für Flüchtlinge zu schliessen, sondern die Lebensbedingungen vor Ort so zu verbessern, dass die Menschen in ihrer Heimat bleiben können.

Kulturkommission, Christina Holzer

6. Fussballolympiade FC Neukirch-Egnach

Am kommenden Sonntag, 13. September, findet bereits zum sechsten Mal auf dem Rietzelgareal die Fussballolympiade des FC Neukirch-Egnach statt.

Alle Spieler des FCNE treten in gemischten Teams von den Bambinis bis zu den 3.-Liga-Spielern in sechs verschiedenen Disziplinen gegeneinander an. Wettkampfbeginn ist um 11 Uhr, die Rangverkündigung findet um 15 Uhr statt.

Gerne möchten wir Sie einladen, um am

Sonntag dem sportlichen Wettkampf beizuwohnen und einige gemütliche Stunden mit der grossen Fussballfamilie des FC Neukirch-Egnach zu verbringen. Für das leibliche Wohl ist durch unsere Festwirtschaft gesorgt.

Dieser Anlass ist für den FCNE eine wichtige Einnahmequelle, um den Trainings- und Spielbetrieb sicherzustellen. Die SpielerInnen haben im Vorfeld bereits viele Punkte- und Pauschalspender organisiert. Falls sich jemand noch in die Spenderliste einreihen

will, ist dies via unserer Website www.fcne.ch möglich. Die Informationen hierzu finden sich im News-Bereich.

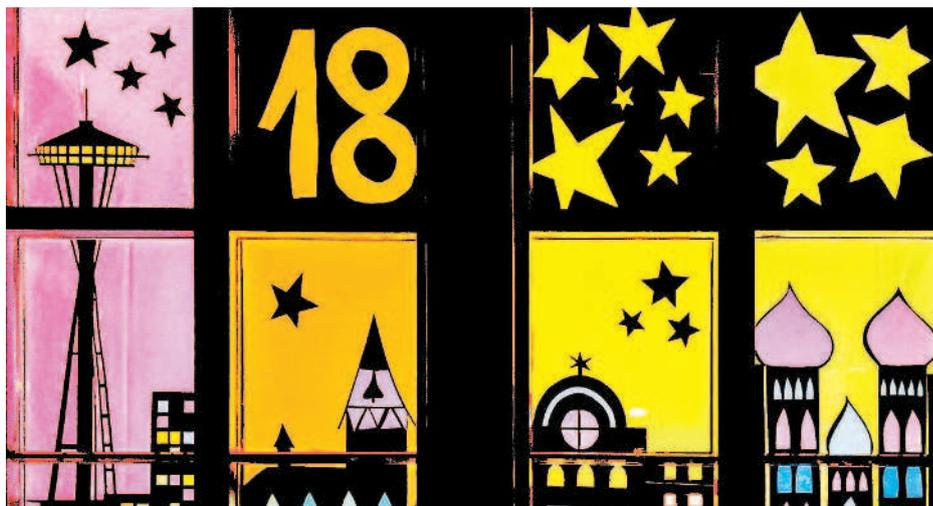
Organisatorisch wird sichergestellt, dass die Corona-Regelungen eingehalten werden können. Wir bitten die Besucher, die Abstandsregelungen zu beachten und freuen uns auf regen Besuch! Der Anlass findet bei jeder Witterung statt – bei starkem Regen teilweise in der Rietzelghalle.

FC Neukirch-Egnach

Adventsfenster in Egnach und Neukirch

Ein besonderer Sommer neigt sich seinem Ende zu und schon denken wir wieder an die Vorweihnachtszeit. Auch im kommenden Dezember möchten wir unser Dorf wieder mit vielen glitzernden, verschneiten, beklebten, bemalten und kreativen Adventsfenstern erstrahlen lassen.

Wir sind gespannt, was sich die Teilnehmer dieses Jahr alles einfallen lassen werden. Gesucht werden Familien, Kindergärten, Schulen und Kreative, die sich gerne an diesem Dorfanlass beteiligen möchten. Der Gestaltung sind keine Grenzen gesetzt, wichtig ist jedoch, dass das Fenster am Abend ab 18 Uhr beleuchtet ist. Wer einen kleinen Umtrunk servieren möchte, darf dies gerne auf freiwilliger Basis tun. Diese bieten Gelegenheit, sich miteinander zu unterhalten und nette Gespräche oder Diskussionen zu führen. Gestartet wird am 1. Dezember um 18 Uhr mit dem ersten Fenster. Die Liste mit allen Standorten wird rechtzeitig im «Loki» publiziert. Ebenfalls werden im Volg Handzettel zum Mitnehmen aufgelegt.



Anmeldung bis 31. Oktober 2020

Wer nun Lust bekommen hat und gerne mitmachen möchte, darf sich gerne bis zum **31. Oktober** wie folgt anmelden – bitte die Adresse, das gewünschte Datum und den eventuellen Umtrunk angeben.

Für Egnach

Anmeldung bei **Sonja Wild** per Mail: besowild@bluewin.ch oder

Telefon 071 470 07 16. Die Liste mit allen Standorten wird auch unter www.dorfvereinigung.ch publiziert.

Für Neukirch

Anmeldung bei **Tanja Pfändler**,
Telefon 071 841 86 07 oder
ivan.pf@bluewin.ch

*Dorfvereinigung Egnach /
Adventsfenster Neukirch*

PUBLIREPORTAGE

Tag der offenen Tür in der ARA Romanshorn

Am Samstag, 12. September, öffnet der Abwasserverband Region Romanshorn seine Tore. Denn mit dem neuen Regenbecken und dem modernen Solarfaltdach gibt es gleich zwei neue Anlagen auf dem Areal, die den interessierten Besuchern vorgestellt werden.

Von 10 bis 16 Uhr kann man sich die Abwasserreinigungsanlage vom Fachpersonal erklären lassen, sich in der Wasserausstellung vergnügen und vieles mehr. Natürlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt.

Der Abwasserverband Region Romanshorn freut sich, Gross und Klein in der ARA Romanshorn willkommen zu heissen.

Wichtige Hinweise:

- Natürlich gelten auch am Tag der offenen Tür die Regelungen des Kantons und des Bundes in Bezug auf Covid-19 und wir sind dankbar, wenn diese eingehalten werden. Aus diesem Grund wird auch der Zugang zu den Gebäuden nur eingeschränkt möglich sein.
- Kinder müssen während dem Besuch auf dem Gelände der ARA Romanshorn durchgehend von ihren Eltern beaufsichtigt werden.

AV Region Romanshorn

